

Fertige Bücher.

Edle

froh sinnige

Bücher sind

stets verkäuflich

Luise Koppen

(geb. je M 3.—)

Zeitliche Bilder aus dem Bodensiedler Pfarrhaus. 6. Aufl.
Kleinstadtzauber. 3. Aufl.
Bubi. Eine Kindergeschichte für große Leute. 3. Aufl.

Fritz Pistorius

(geb. je M 3.—)

Doctor Suchs u. s. Tertia. 7. Aufl.
Von Jungen, die werden. Neue Gesch. vom Dr. Suchs. 2. Aufl.

C. v. Dornau

(geb. je M 4.—)

Gäste auf Oberfriebach.
Die Wunderblume.

Gemischt 7/6

Trowitzsch & Sohn, Berlin.

Ⓜ Soeben erschien in unserem Kommissionsverlage:

Les Travaux

de la Commission Européenne

des

Bouches du Danube

1859 à 1911

Actes et Documents

publiés par

Démètre A. Sturdza

Secrétaire général
de l'Académie Roumaine

M 13.— ord. M 9.75 netto

Einzelne Exemplare stehen Firmen, die Aussicht auf Absatz haben, à cond. zur Verfügung.

Wien, im Oktober 1913.

Gerold & Co.

Weidmannsche Buchhandlung in Berlin SW. 68.

Ⓜ über die soeben zur Ausgabe gelangte und mit dem größten Interesse aufgenommene Schrift

Lamprecht, Der Kaiser

haben wir einen vierseitigen

Prospekt

herstellen lassen, den wir den Herren Sortimentern für ihre Propaganda zur Verfügung stellen.

Wir bitten auf beigefügtem Zettel zu verlangen.

Berlin SW. 68, den 14. Oktober 1913.

Zimmerstraße 94.

Weidmannsche Buchhandlung.

Ein Buch von der Landstraße

Von Einem,
der auszog

Ein Seelen- und Wanderjahr auf der Landstraße

Roman von

Paul Barsch

Neue wohlfeile Volksausgabe. 5. Aufl.

Geb. M. 3.—, geb. M. 4.—

„Von Einem, der auszog“ ist ein Buch von unvergänglichem Wert, ein Volksbuch im edelsten Sinne und verdient daher Ihr ständiges Interesse.

Detlev von Liliencron in der Neuen Hamburger Zeitung: — ein bodenständiges vaterländisches Buch und das letzte umfangreiche Zeugnis von der Wanderburschenpoesie. —

— Und was er da geschaffen hat, muß man als „Volksbuch“ im edelsten Sinne, als menschliches, dichterisches und kulturpsychologisches Dokument von außerordentlichem Kunstwert feiern. —

Ein Stück intimster deutscher Sittengeschichte und „Wirtschaftsgeschichte“ liegt darin. —

Sein echt deutscher Charakter macht es zu einem herrlichen Volksbuch im allerschönsten, allertiefsten und allgrößten Sinne dieses viel mißbrauchten Wortes. Zu einem Volksbuch, das gleichzeitig eines der schätzbarensten Kunstwerke, eine der innigsten Prosadichtungen ist, die in den letzten 10 Jahren geschaffen wurden. Zu einem Dichterwerke, das mir ebenso wertvoll erscheint, wie beispielsweise Frenssens „Jörn Uhl“.

Bezugsbedingungen: In Kommission 30%, bar 35% und 11/10.

Verlag L. Heege, Schweidnitz.

Anlässlich des bevorstehenden

Allerseelentages

mache ich Sie neuerdings auf die bei mir erschienene, wichtige Schrift

Das Sterben

Ⓜ Ein Vortrag

von

Hofrat Prof. Dr.
Hermann Nothnagel

Mit einem Porträt
und einem Faksimile

Dritte, durchgesehene Auflage

Preis M. 1.80 [K. 2.—]

Kartonierte M. 2.30 [K. 2.60]

Luxusausgabe auf Büttenpapier elegant gebunden
M. 4.50 [K. 5.—]

aufmerksam, und zitiere zur Charakterisierung des Werkchens einige Worte aus einem ausführlichen Feuilleton R. Gersunys in der Neuen Freien Presse vom 23. Juli 1909:

„Lies Nothnagels Vortrag über das Sterben, daraus wirst du in einer halben Stunde mehr lernen, als aus dicken Büchern in Tagen.“

Die Absatzfähigkeit dieses Buches ist notorisch; bestellen Sie also möglichst fest; Rabatt bei der gewöhnlichen Ausgabe 25% und 13/12, bar 33 1/3% und 13/12, bei der Luxusausgabe 25% bar.

Hochachtungsvoll

Moritz Perles Verlags-Kto.,

k. u. k. Hofbuchhandlung,

Wien I, Seilergasse 4.